

## Presseerklärung

### **„Personalbeschaffung mit System“ Union Investment punktet in der Kategorie „Personalbeschaffung“ durch klare Strukturen**



Saarbrücken, 25.10.2007

Der BestPersAward – der Wettbewerb um die beste Personalarbeit in mittelständischen Unternehmen – zeigte auch 2007 den Teilnehmern ihre Stärken und Schwächen in Bezug auf personalwirtschaftliche Aktivitäten auf. Bewertet wurde vorbildliche und zukunftsweisende Personalarbeit mit Hilfe von zehn Kategorien. Ausgerichtet wurde er zum fünften Mal vom renommierten Institut für Managementkompetenz (*imk*) an der Universität des Saarlandes. Unternehmen, die die Mindestpunktzahl von 40 Punkten erreicht haben, wird heute an der Universität Siegen das BestPersZertifikat überreicht. Der Gesamtsieger darf sich „bester Arbeitgeber im Mittelstand“ nennen. Die Beteiligung in diesem Jahr war wie im Vorjahr erfreulich hoch: Insgesamt haben sich 40 Unternehmen dem harten Wettbewerb gestellt.

#### **Führungskultur als Baustein der Personalbeschaffung**

Sieger in der Kategorie „Personalbeschaffung“ ist in diesem Jahr das Unternehmen Union Investment.

Bei der Personalbeschaffung ist vor allem der richtige Mix angesagt. Für den Rekrutierungsprozess gilt es, einen strikten, zügigen Zeitplan aufzustellen und einzuhalten. Bei der eigentlichen Personalauswahl ist darauf zu achten, dass jeweils zur Bewerbergruppe passende Verfahren gewählt werden. Nach Vertragsunterzeichnung ist der neue Mitarbeiter angemessen über das Unternehmen zu informieren und auf seine Arbeitsaufgaben vorzubereiten.

Kriterien, die ausschlaggebend für die Auszeichnung von Union Investment in dieser Kategorie waren: Der gesamte Personalbeschaffungsprozess wird von dem Unternehmen in neun wesentliche Prozessabschnitte unterteilt. Besonders wichtig: Für jeden einzelnen Abschnitt existieren exakt definierte Prozessschritte, so dass ein optimaler und effizienter Ablauf garantiert ist. Zu Beginn steht die umfassende Abstimmung mit der Fachabteilung, welche Qualifikationen benötigt werden. Diese Informationen sind wichtig, damit das Anforderungsprofil an die Bewerber klar formuliert und der Anspruchsweg festgelegt werden kann. Wird beispielsweise eine Stellenanzeige geschaltet, wird diese konkret auf das Profil abgestimmt. Festgelegt ist ebenfalls die weitere Bewerberadministration der Prüfung der Unterlagen bis hin zum Vertragsabschluss. Auf diese Weise wurden im Jahr 2006 rund 10.000 Bewerbungseingänge bearbeitet, 1700 Bewerbungsgespräche durchgeführt und letztendlich 263 neue Mitarbeiter eingestellt.

Aber auch die letzte Hürde meistert Union Investment: Damit sich Mitarbeiter schnell ins Unternehmen integrieren, hat das Unternehmen dazu umfangreiche Maßnahmen festgelegt, unterstützt durch eine gute Führungskultur, die neuen Mitarbeitern den Einstieg erleichtert.

## Über das Unternehmen

Standort: Frankfurt am Main

Mitarbeiter: ca. 2300

Branche: Finanzdienstleistungen

Vor über 50 Jahren in Frankfurt am Main gegründet, gehört Union Investment mit 171 Mrd. Euro verwalteter Gelder heute zu den vier größten Investmentfondsgesellschaften in Deutschland.

Insbesondere die letzten Jahre waren geprägt von hohem Umsatz- und Ertragswachstum und einem kontinuierlichen Personalaufbau. So konnte die Zahl der Mitarbeiter in den vergangenen zehn Jahren nahezu vervierfacht werden, allein 2006 wurden 263 neue Mitarbeiter(innen) eingestellt.

Heute kümmern sich insgesamt 2.300 Mitarbeiter(innen) um die Altersvorsorge und den Vermögensaufbau von über 4,3 Mio. Investmentfondskunden aus Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie um die gezielte Wertpapier- und Immobilienfondsanlage von über 1.000 institutionellen Investoren aus dem In- und Ausland.

### Kontakt:

Frau Zander

069/2567-2382

Assistentin Bereichsleiter Konzern-Personal

[www.union-investment.de](http://www.union-investment.de)

## Über den BestPersAward

Mit dem BestPersAward erhalten Sie als mittelständisches Unternehmen wieder die Chance, Antworten auf zentrale personalwirtschaftliche Fragen zu bekommen. Neben einem Vergleich mit den Wettbewerbern erfahren Sie mehr über die Stärken und auch Schwächen Ihrer Personalarbeit. Durch die Einbindung des Instituts für Managementkompetenz (*imk*) an der Universität des Saarlandes (Univ.-Prof. Dr. Christian Scholz) bieten wir Ihnen fundierte wissenschaftliche Grundlagen bei der Erhebung und praxistaugliche Zukunftsstrategien. Auch zahlreiche Vertreter deutscher Wirtschaftsverbände (z.B. der Bundesverband Druck und Medien, der Hauptverband des deutschen Einzelhandels, das RKW Kompetenzzentrum etc.) unterstützen den BestPersAward im Rahmen einer Mitgliedschaft im Fachbeirat. Dank diverser Partner sind die Teilnahme an der Befragung und die damit verbundene Siegereveranstaltung kostenlos.

### Kontakt

Stefanie Müller

Tel.: 0681-302 4726

Email: [stefanie.mueller@orga.uni-sb.de](mailto:stefanie.mueller@orga.uni-sb.de)